Erläuterungen zur Anlage

Leistungsbeschreibung und Bieterangaben

Gemäß Punkt 5.4 der
Richtlinie zur Förderung des Aufbaus von Hochgeschwindigkeitsnetzen
im Freistaat Bayern
(Breitbandrichtlinie – BbR)

Bekanntmachung
des Bayerischen Staatsministeriums der Finanzen,
für Landesentwicklung und Heimat
vom 10. Juli 2014, Az.:75-O 1903-001-24929/14



1. Leistungsbeschreibung

1.1 Mindestleistungsanforderungen gemäß Breitbandrichtlinie - BbR

Der auszuwählende Netzbetreiber muss die Mindestleistungsanforderungen gemäß Richtlinie zur Förderung des Aufbaus von Hochgeschwindigkeitsnetzen in Bayern erfüllen. Dies sind insbesondere die in der Bekanntmachung der Auswahl eines Netzbetreibers definierten Anforderungen, welche auf der Homepage der Kommune sowie über den Link www.schnelles-internet.bayern.de einsehbar sind.

2. Bieterangaben

a) Das Angebot des Netzbetreibers muss folgende Mindestinhalte aufweisen.
 Die Einträge sind in nachfolgende Tabelle oder auf gesonderten eigenen Blättern vorzunehmen.

Mindestangaben	Format	Erläuterungen
Höhe der Wirtschaftlichkeitslücke je Los (pro möglichem Hausanschluss im Erschließungsgebiet)	Betrag (€) netto	Die Wirtschaftlichkeitslücke je Hausanschluss kommt nur bei Vergleich mit Nebenangeboten zum Ansatz, sonst gilt die Gesamtwirtschaftlichkeitslücke
2) Technisches Konzept zur Realisierung der Breitbandinfrastruktur, insbesondere zugesicherte Angaben zu:	Text	Da ein technologieneutrales Auswahlverfahren gefordert ist, kann das techn. Konzept nur anhand der resultierenden Leistung bewertet werden, welche mit der jeweiligen Technologie erzielbar ist.
<u>Übertragungsgeschwindigkeit der Backbone-Anbindung</u> - tatsächliche mittlere reale Datenrate der Zuführung in Mbit/s im Down- und Upload an den letzten Verteilpunkten (z.B. Funkverteiler, Glasfaserverteiler, DSLAM, o.ä.)	Gbit/s download Gbit/s upload	Hier ist die zum Inbetriebnahmezeitpunkt tatsächlich geschaltete Datenrate zu jedem Verteilpunkt anzusetzen. Verteilpunkt ist der letzte Konzentrationspunkt vor dem Kundenanschluss
Kapazität der Backbone-Zuführung - max. mögliche Datenrate der Zuführung an den letzten Verteilpunkten (mit der eingesetzten Infrastruktur ohne technische Umrüstung realisierbare Datenrate)	Gbit/s	Hier ist die mit der zum Inbetriebnahmezeitpunkt bestehenden Infrastruktur <u>maximal erzielbare</u> Datenrate zu jedem Verteilpunkt anzusetzen
Kapazität des Endkundenanschlusses - max. mögliche Datenrate pro Endkunde (auch bei Vollbeschaltung bzw.Vollauslastung mögliche Datenrate beim Kunden ohne technische Umrüstung)	Mbit/s	Hier ist die mit der zum Inbetriebnahmezeitpunkt bestehenden Infrastruktur <u>auch bei Vollbeschaltung</u> maximal erzielbare Datenrate am Kundenanschluss anzusetzen
Ausbaugrad und Versorgungsverbesserung - Technisches Ausbaukonzept und erzielbare Versorgungsverbesserung bezogen auf das Erschließungsgebiet	Text, Karten, Pläne	Detailbeschreibung des techn. Konzepts

3) Endkundenpreise		Gemäß Privatkunden AGB und Preisliste
Bereitstellungsgebühr	einm. oder mtl.	Bearbeitungsgebühr für Einrichtung des Kundenanschlusses
Kosten der für das Produkt erforderliche Endgeräte	einm. oder mtl.	Kosten für das zum Produkt erforderliche Endgerät
Produkt mit einer möglichen Übertragunsrate von 30 Mbit/s download und 2 Mbit/s upload	Monatlicher Betrag	Doppelflatpreis (Tel + Internet) für das Privatkundenprodukt, welches die Datenrate zulässt
Produkt mit einer möglichen Übertragunsrate von 50 Mbit/s download und 2 Mbit/s upload	Monatlicher Betrag	Doppelflatpreis (Tel + Internet) für das Privatkundenprodukt, welches die Datenrate zulässt
Im Anforderungsfall: Produkt mit einer möglichen Übertragunsrate von 100 Mbit/s download und bis zu 10 Mbit/s upload	Monatlicher Betrag	Doppelflatpreis (Tel + Internet) für das Privatkundenprodukt, welches die Datenrate zulässt



Bei FTTB-Erschließung bis zur Grundstücksgrenze: Glasfaser-Hausanschlusskosten (Zuführung von der Grundstückgrenze bis zum Netzabschluss im Gebäude)	Einm. Betrag	Kosten für Glasfaserhausanschluss bei Beauftragung im Zuge der Realisierungsphase
4) Servicekonzept (einschl. Kundenanschluss)		Gemäß Privatkunden AGB
Servicebereitschaft (h/Tag) - Zeit, in der aktive Entstörmaßnahmen einschließlich Vororteinsatz beim Kunden durchgeführt werden können	Werktags (Mo-Fr) Sa-So-/Feiertags.	Zeit, in der aktive Entstörmaßnahmen einschließlich Vororteinsatz beim Kunden durchgeführt werden können.
Garantierte Reaktionszeit (h) - Zeit vom Eingang der Störungsmeldung bis zur ersten Entstöraktion und ggf. erste Zwischenmeldung beim Kunden	Stunden	Zeit vom Eingang der StöM bis zur ersten Vorprüfung und ggf. Statusrückmeldung an den Kunden
Entstörzeit (h) - Zeit vom Eingang der Störungsmeldung bis zur Störungsbeseitigung und Funktionswiederherstellung des Endkundenanschlusses	Stunden	Zeit von der StöM bis zur Funktionswiederherstellung des Endkundenanschlusses (zugesicherte Entstörzeit laut Endkunden-AGB)
5) Zeitl. Verfügbarkeit des Kundenanschlusses (% / Jahr) einer Mindestübertragungsrate:		Gemäß Privatkunden AGB
30 Mbit/s download und 2 Mbit/s upload (vgl. Zif. 3)		Zeitliche Verfügbarkeit der Datenrate am Kundenanschluss (zugesicherte Angabe der Entstörzeit laut Endkunden-AGB)
50 Mbit/s download und 2 Mbit/s upload (vgl. Zif. 3)		Zeitliche Verfügbarkeit der Datenrate am Kundenanschluss (zugesicherte Angabe der Entstörzeit laut Endkunden-AGB)
100 Mbit/s download und 2 Mbit/s upload (vgl. Zif. 3)		Zeitliche Verfügbarkeit der Datenrate am Kundenanschluss (zugesicherte Angabe der Entstörzeit laut Endkunden-AGB)
6) Frühester Zeitpunkt der Inbetriebnahme	Realisierungsdauer	Zeit von Vertragsabschluss bis zur Netz- Inbetriebnahme
7) Erschließungsgrad bzw. Anzahl der Endkundenanschlüsse mit Mindestdatenraten:		
30 Mbit/s download und 2 Mbit/s upload	Prozent oder Zahl	Ggf. Angaben je Los
50 Mbit/s download und 2 Mbit/s upload	Prozent oder Zahl	Ggf. Angaben je Los
100 Mbit/s download und 2 Mbit/s upload (falls gefordert)	Prozent oder Zahl	Ggf. Angaben je Los

Alle Angaben müssen auf Anfrage bzw. nach Inbetriebnahme durch überprüfbare Belege bzw. Messungen nachgewiesen werden.

Hinweis zur Bewertung:

Das Auswahlverfahren und die Bewertungsgrundsätze orientieren sich ausschließlich an den vom Bayerischen Breitbandzentrum herausgegebenen Musterdokumenten und an den mit dem Breitbandzentrum abgestimmten Vorgaben. Die eingesetzten Mustervordrucke des Bayerischen Breitbandzentrums sehen eine lineare Bewertung innerhalb der Auswahlkriterien vor. Daher entfällt eine ergänzende Erläuterung des Bewertungssystems.

